



Protokoll

Sitzung des Gemeinderates Nr.15/23 vom 4. Oktober 2023
20:00 Uhr im Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung

Anwesende:
Gasser-Ott Alois, Vize-Präsident
Furrer Gasser Erika, Verwalterin
Gisler Andrea, Sozialrätin
Arnold Andreas, Mitglied
Arnold-Bissig Edith, Mitglied
Bissig-Amrein Christoph, Mitglied

Entschuldigt:

Protokollführer: Dittli Adrian, Gemeindeschreiber

Vorsitz: Zurfluh Patrick, Präsident

Dauer: 20:00 Uhr - 23:15 Uhr

Traktanden:

Beschlüsse

8.9.0 Verkehr mit Feuerwehrverein
316. Feuerwehr
Finanzplanung Feuerwehr

9.4.2 Finanzplanung, Finanzprogramme
317. Budget Einwohnergemeinde
Voranschlag 2024

12.2.2 Protokolle
318. Protokoll Genehmigung

12.2.0 Gemeindeversammlung
319. Gemeindeversammlung
Vorbereitungen für die Versammlung vom 29. November 2023

0.2.0 Eidgenössische Abstimmungen und Wahlen; Wahlergebnisse
320. Abstimmungen
Abstimmungs-Sonntag vom 22. Oktober 2023

- 11.12.0 Altersinstitutionen
321. Pflegezentrum Urnersee
 Leistungsvereinbarung 2024
- 9.14.0 Diverse Patenschaften
322. Patenschaft Gemeinde Hergiswil
 Eingang Spende
- 11.9.0 Familienpolitik, Kinderbetreuung
323. Tagesstrukturen Schule Isenthal
 Gesuch Liquiditätsengpass
- 24.5.0 Ortsvereine
324. Musikgesellschaft Isenthal
 Anfrage Chilbi 2023

Termine/Delegationen

- 12.5.0 Jungbürgerfeier
325. Jungbürgerfeier
 Jungbürgerfeier 2023
- 25.9.0 Fernsehen, Fernsehumschalter
326. Genossenschaft SAT-Empfang Isenthal
 Einladung zum Schlusssessen

Kenntnisnahme

- 14.7.0 Regionalentwicklung
327. NRP, Neue Regional Politik
 Neubesetzung Regionalmanagement
- 30 Umweltschutz
328. Amt für Umwelt
 Information
- 23.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
329. Vernehmlassung: Teilrevision des Gesetzes über die direkten Steuern im Kanton Uri (StG 2024)
 Information
- 22.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
330. Vernehmlassung: Verordnung zum Bundesgesetz über die Förderung der Ausbildung im Bereich Pflege
 Information
- 331.** 11.9.0 Familienpolitik, Kinderbetreuung

Tagesstrukturen Schule Isenthal

Suche nach Personal

- 332.** 12.10.0 Personalwesen Gemeinde
Gemeindeverwaltung Personalwesen
Gespräch Pensionierung Pia Herger
- 333.** 4.3.0 Gemeindestrassen
Strassensanierung Isenthal
St. Jakobstrasse
- 334.** 4.3.3 Kleintalstrasse
Kleintalstrasse
Beschädigung Geländer Kleintal durch Zivilschutz
- 335.** 4.3.1 Grosstalstrasse
Grosstalstrasse
Sanierung Mauer Stärtenberg
- 336.** 28.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
Wasserversorgung
Plattform Wasserversorgung Uri
- 337.** 49.1.0 Schulgesetz, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
Bildungs- und Kulturdirektion Kanton Uri
Austauschtreffen Jugend
- 338.** 12.14.0 Gemeindetagungen, Zusammenarbeit Gemeinden, Gemeindeverband
Behördentagung Isenthal
Behördentagung 2023
- 339.** 24.5.0 Ortsvereine
Dorfladengenossenschaft
Lagerplatz Chimiboden
- 340.** 12.14.0 Gemeindetagungen, Zusammenarbeit Gemeinden, Gemeindeverband
Urner Gemeindeverband
Qualitätsgruppe Demenzfachstelle Uri
- 341.** 18.2.1 Schulhaus und Umgebung
Gemeinderäumlichkeiten
Kühlschrank Musikgesellschaft
- 342.** 9.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben

Finanzdirektion
Informationen

Beschlüsse

316 8.9.0 Verkehr mit Feuerwehrverein **Feuerwehr**

Finanzplanung Feuerwehr

Zu diesem Traktandum begrüsst der Patrick Zurfluh den Feuerwehrkommandanten Heinz Imholz.

Sachverhalt

Die Fahrzeuge der Feuerwehr Isenthal sind in die Jahre gekommen und müssen bald mal ersetzt werden.

Der bestehende Toyota-Bus erfüllt nicht mehr den heutigen Anforderungen da kein Restwegaufzeichnungsgerät (RAG) installiert ist und mit dem ganzen notwendigen Material ist er bis zu den Grenzen ausgelastet. Falls das Fahrzeug vorgeführt werden muss, könnte es sein, dass dem Fahrzeug die Fahrerlaubnis entzogen würde. Auch der Sprinter, welcher immer noch der Stadt Zug gehört und der von der Feuerwehr Isenthal genutzt werden kann, hat schon einige Jahre auf dem Buckel.

Da die Feuerwehr immer wieder in Kontakt mit der Feuerwehr Zug ist, hat man die Info erhalten, dass im Jahr 2028 in Zug ein Sprinter ersetzt wird. Vielleicht ergibt sich da eine Möglichkeit der Übernahme. Beim Ersatz des Toyota-Busses ist darauf zu achten, dass genügend Platz für das Material vorhanden ist und das zulässige Gesamtgewicht nicht überschritten wird. Allenfalls könnte wie bereits in anderen Gemeinden ein schwereres Fahrzeug angeschafft werden, welches dann dank Drosselung der Geschwindigkeit, trotzdem von allen Personen gefahren werden könnte.

Wenn der Gemeinderat einverstanden ist, würde sich die Feuerwehr gerne schon mal ein bisschen nach geeigneten Fahrzeugen umschauen.

Erwägungen

- Da es sich um teilweise grössere Auslagen handelt, sollten diese geplanten Anschaffungen in den Finanzplan aufgenommen werden.

Beschluss

1. Heinz Imholz wird beauftragt, die geplanten Anschaffungen der Gemeindekassierin Barbara Gasser zu melden, damit diese in den Finanzplan aufgenommen werden können.
2. Die Feuerwehr Isenthal klärt mit der Feuerwehr Zug ab ob allenfalls Fahrzeuge in nächster Zeit ersetzt werden und allenfalls durch die Gemeinde Isenthal erstanden werden können.
3. Der Gemeinderat nimmt das Anliegen der Feuerwehr auf und wird dies auch mit der Gemeinde Hergiswil besprechen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, dies in der Pendenzenliste aufzunehmen.

*Mitteilung an
Heinz Imholz, Feuerwehrkommandant
Barbara Gasser, Gemeindekassierin*

Sachverhalt

Die Gemeindekassiererin Barbara Gasser hat den Voranschlag 2024 der Einwohnergemeinde Isenthal aufgrund der gesetzlichen Grundlagen, Erfahrungswerten, sowie den Eingaben der Ressortverantwortlichen erstellt und mit der Verwalterin Erika Furrer Gasser vorbesprochen.

Das Budget rechnet mit einem Aufwand von CHF 1'993'804 und einem Ertrag von CHF 1'826'865 was einen Aufwandüberschuss von CHF 166'939 ergibt.

Das detaillierte Budget wurde den Mitgliedern des Gemeinderates im Vorfeld zur Sitzung schriftlich zugestellt.

Die beantragten Investitionen (Lauwelibach/Stärtenberg) sind im vorliegenden Budget nicht enthalten.

Erwägungen

Die grösseren Abweichungen werden durch Barbara erläutert und detaillierter erklärt.

Konto 011.3132.01 Externe Revisionsstelle

Dort ist ein Mehraufwand von CHF 7'300 auf Grund der erstmaligen externen Revision.

Konto 012.3000.00 Amtsentschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder

Der Mehraufwand von CHF 2'000 ergibt sich auf Grund von einer grösseren Anzahl geplanter Sitzungen.

Konto 022.3010.00 Löhne

Auf Grund der Stufenanstiege und der vorangekündigten Teuerung ergibt sich ein Mehraufwand von CHF 7'000.

Konto 022.3511.04 Anteil Verbundaufgaben Steuern

Die Beiträge für Verbundaufgaben an den Kanton werden sich im kommenden Jahr um rund CHF 4'000 erhöhen.

Konto 022.4910.00 Interne Verrechnung von Personalaufwand

Mehrertrag aufgrund von mehr verrechenbaren Arbeitsstunden von CHF 3'100.

Auf eine Erläuterung der Mehrausgaben oder Mehreinnahmen in der Schulrechnung wird verzichtet, da die Zuständigkeit beim Schulrat liegt.

Konto 217.3144.00 Baulicher Unterhalt Schulliegenschaften

Der Unterhalt ist um CHF 25'500 höher auf Grund der geplanten Sanierung der Terrasse. Die genauen Kosten sind aber noch nicht bekannt.

Konto 412.3636.00 Beitrag Restfinanzierung Pflegeheime

Es wird angenommen, dass mehr Personen in einem Altersheim sind. Darum wurde ein Mehraufwand von CHF 11'000 budgetiert.

Konto 579.3612.00 Entschädigungen an Sozialdienst Uri Nord

Geschätzter Mehraufwand von CHF 3'000.gemäss Budget des Sozialdienste Uri Nord.

Konto 579.3612.01 Entschädigung an Schulsozialarbeit

Geschätzter Mehraufwand von CHF 12'500 gemäss Gemeinde Attinghausen.

Konto 615.31.01 Betriebs- und Verbrauchsmaterial

Es wird mit einem Minderaufwand im Winterdienst von CHF 2'000 gerechnet

Konto 615.3130.00 Winterdienst und Strassenunterhalt durch Dritte

Es wird mit einem Minderaufwand im Winterdienst von CHF 15'000 gerechnet.

Konto 615.3300.10 Planmässige Abschreibungen Strassen / Verkehrswege

Da die Kleintalstrasse im Jahr 2022 komplett abgeschrieben wurde, ergibt sich ein Minderaufwand von CHF 4'100.

Konto 615.3940.00 Interne Verrechnung von Zinsen

Da die Kleintalstrasse im Jahr 2022 komplett abgeschrieben wurde, ergibt sich ein Minderaufwand von CHF 5'100.

Konten 910 Steuern

Es wird mit mehr Steuererträgen von rund CHF 24'000 gerechnet.

Konten 930 Finanzausgleich

Gemäss dem effektiven Finanzausgleich 2023 wird mit Mehrerträgen von CHF 5'600 gerechnet.

Beschluss

1. Da die Kosten für die Sanierung auf dem Konto 217.3144.00, Baulicher Unterhalt Schulliegenschaften noch nicht definitiv geklärt sind wird die Genehmigung des Budget auf die kommende Sitzung verschoben.
2. Erika Furrer Gasser wird mit Bissig Dach Kontakt aufnehmen und einen Termin für eine Besprechung der geplanten Sanierungsarbeiten abmachen, damit der Gemeinderat eine definitive Kostenschätzung erhält.
3. Die definitive Kostenschätzung wird an Barbara Gasser weitergeleitet damit das Budget finalisiert werden kann.

Mitteilung an

Barbara Gasser, Gemeindékassierin

318 12.2.2 Protokolle Protokoll Genehmigung

Das Protokoll der 14. Sitzung vom 20. September 2023 wird verdankt und einstimmig genehmigt.

319 12.2.0 Gemeindeversammlung Gemeindeversammlung Vorbereitungen für die Versammlung vom 29. November 2023

Sachverhalt

Am 29. November 2023 findet die Herbstversammlung in der Gemeinde Isenthal statt. Die Verwaltung ist an der Erarbeitung der Botschaft und der Präsentation. Damit die Botschaft fristgerecht versendet werden kann, muss der Gemeinderat die Traktanden definieren.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Mai 2023
3. Budget 2024 der Einwohnergemeinde
 - 3.1 Festlegung des Steuerfusses
 - 3.2 Verabschiedung Budget 2024 der Einwohnergemeinde Isenthal
4. Baukredit Sanierung Lauwelibachbrücke
5. Baukredit Sanierung Mauer Stärtenberg
6. Landratswahlen Amtsperiode 1. Juni 2024 bis 31. Mai 2028
7. Anträge zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung
8. Orientierung und Verschiedenes
 - 8.1 Stand Sanierung Gruppenunterkunft
 - 8.2 Stand Sanierung Sportplatz
 - 8.3 Tagesstrukturen
 - 8.4 Gebührenreglement

217.3144.00 Baulicher Unterhalt Schulliegenschaften

Bei dieser Position ist der Aufwand im Vergleich zum letzten Jahr um CHF 25'500 höher und darum muss über diese Budgetposition separat abgestimmt werden.

Art. 25 Abs. 3 GO

Werden neue Ausgaben von mehr als 28'000 Franken ins Budget aufgenommen oder frühere Ausgabenpositionen um einen Betrag erhöht, der 16'500 Franken übersteigt, ist der Gemeindeversammlung eine Begründung abzugeben; diese hat über die betreffende Ausgabenposition separat Beschluss zu fassen.

Erwägungen

Beschluss

1. Die Verwaltung wird beauftragt zu klären, ob das Gebührenreglement von der Gemeindeversammlung genehmigt werden muss.
2. Patrick Zurfluh und Christoph Bissig werden die Texte für die Baukredite erstellen und der Verwaltung für die Erstellung der Botschaft zustellen.
3. Die Traktandenliste wird durch den Gemeinderat genehmigt.
4. Die Verwaltung wird mit der Erstellung der Botschaft beauftragt.

320

0.2.0 Eidgenössische Abstimmungen und Wahlen; Wahlergebnisse

Abstimmungen

Abstimmungs-Sonntag vom 22. Oktober 2023

Sachverhalt

An der Abstimmung vom Sonntag 22. Oktober 2023 kommen folgende Wahlen und Abstimmungen zur Vorlage:

Eidgenössisch

- Nationalratswahlen

Kantonal

- Ständeratswahlen
- Totalrevision des Energiegesetzes des Kantons Uri
- Totalrevision des Gesetzes über den Schutz von Personendaten (Kantonales Datenschutzgesetz; KDSG)
- Teilrevision des Gesetzes über die Kantonalbank (UKBG)

- Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über die Beiträge für die ärztliche Weiterbildung (WFV)
- Kreditbeschluss für den Neubau Fussgängertunnel und Sicherungsmassnahmen Harderband, Weg der Schweiz, in der Gemeinde Seedorf (Ortsteil Bauen)

Erwägungen

- Aus rechtlichen Gründen müssen mindestens 2 Personen aus dem Gemeinderat oder der Verwaltung an der Abstimmung anwesend sein.
- Da mehrere Vorlagen und Wahlen anstehen, wäre es sinnvoll, wenn mindestens 3 Personen anwesend wären.
- Falls es vom Gemeinderat gewünscht wird, wäre Pia Herger Bereit an der Abstimmung zu helfen.

Beschluss

1. Der Gemeinderat beschliesst, dass an der Abstimmung vom 22. Oktober 2023 Alois Gasser, Pia Herger und Adrian Dittli anwesend sind.

321 11.12.0 Altersinstitutionen Pflegezentrum Urnersee Leistungsvereinbarung 2024

Sachverhalt

Die Leistungsvereinbarung mit dem Pflegezentrum Urnersee wird jährlich überprüft und vertraglich geregelt. Für das Jahr 2024 hat der Stiftungsrat des Pflegezentrums Urnersee an seiner Sitzung vom 5. September 2023 folgende Taxen beschlossen.

Folgende Anpassungen gelten per 1. Januar 2024

- Anpassung der Vorschussleistung bei Neueintritt auf CHF 5'000
- Durch die aktuelle und voraussichtliche Preisentwicklung ist eine moderate Erhöhung der Preise für die Pensions- und Pflege taxen erforderlich.

Pensionstaxe pro Tag

Kategorie Zimmer	Preis 2022	Preis 2023
Einzelzimmer, Seeseite	99 – 106	101 - 109
Einzelzimmer, Bergseite	94 – 102	96 - 103
Doppelzimmer	85	87
Ferienzimmer	115	120
Komfortzimmer	137/140	137 / 140
Appartement Dachgeschoss Einer Belegung	150	150
Appartement Dachgeschoss Zweier Belegung	95	97

Betreuungstaxe pro Tag	37	37
------------------------	----	----

Pflegestufe	Zeitaufwand pro Tag, Minuten	Pflegek. pro Tag 2023	Pflegek. pro Tag 2024	Kosten Gemeinde 2022	Kosten Gemeinde 2023
BESA 1	1-20	13.10	13.20	0.00	0.00
BESA 2	21-40	38.10	38.40	0.00	0.00
BESA 3	41-60	63.10	63.60	11.30	11.80
BESA 4	61-80	88.10	88.80	26.70	27.40
BESA 5	81-100	113.10	114.00	42.10	43.00
BESA 6	101-120	138.10	139.20	57.50	58.60
BESA 7	121-140	163.10	164.40	72.90	74.20

BESA 8	141-160	188.10	189.60	88.30	89.80
BESA 9	161-180	213.10	214.80	103.70	105.40
BESA 10	181-200	238.10	240.00	119.10	121.00
BESA 11	201-220	263.10	265.20	134.50	136.60
BESA 12	Ab 221	288.10	290.40	149.90	152.20

Die Leistungsvereinbarung für das Jahr 2024 ist auf der Verwaltung eingegangen und steht zur Unterschrift bereit.

Erwägungen

Beschluss

1. Der Gemeinderat Isenthal nimmt von der neuen Leistungsvereinbarung mit dem Pflegezentrum Urnersee Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die unterschriebene Leistungsvereinbarung an die Stiftung Pflegezentrum Urnersee zu senden.

*Mitteilung an
Barbara Gasser, Gemeindegassiererin*

322 9.14.0 Diverse Patenschaften **Patenschaft Gemeinde Hergiswil** Eingang Spende

Sachverhalt

Die Gemeinde Hergiswil hat auf das Konto der Einwohnergemeinde Isenthal CHF 20'000 überwiesen. Für die grosszügige Spende hat Patrick Zurfluh sich telefonisch beim Gemeindepräsidenten Daniel Roggenmoser bedankt. Auch der Gemeindegassier hat mit seiner Amtskollegin Martha Stocker von Hergiswil telefoniert und sich für die Spende bedankt.

Sobald klar ist, wofür der Geldbetrag eingesetzt wird, erstellt die Verwaltung eine Dankeskarte.

Erwägungen

Beschluss

1. Der Gemeinderat möchte noch zuwarten mit dem Entscheid, wofür das Geld der Gemeinde Hergiswil eingesetzt wird.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Dankeschreiben an den Gemeinderat Hergiswil zu erstellen und zu informieren, dass die Verwendung noch nicht definitiv geklärt ist.

323 11.9.0 Familienpolitik, Kinderbetreuung **Tagesstrukturen Schule Isenthal** Gesuch Liquiditätsengpass

Sachverhalt

Das Pilotprojekt Schulergänzende Tagesstrukturen ist gut gestartet. Der Verein Isenthal Zukunft hat bereits die ersten Löhne ausbezahlt. Da vom Verein bereits schon Projektentwicklungskosten bezahlt wurden, ist die Tranche 5/12 des

Gemeindebeitrages bereits aufgebraucht. Somit ist der Verein Isenthal Zukunft dringend auf liquide Mittel angewiesen.

Im Gesuch um Bewilligung der Tagesstrukturen war ein Passus enthalten, welcher um Beteiligung CHF 5'000 des Kantons an die Projektkosten ersucht hat. Gemäss Informationen von Regierungsrat Beat Jörg, hat der Erziehungsrat an der Sitzung vom 29. September 2023 der Gemeinde Isenthal die Bewilligung zur Führung der Schulergänzenden Tagesstrukturen erteilt und auch den Beitrag für die Projektkosten gesprochen.

Um die Liquidität des Vereins Isenthal Zukunft mittelfristig zu sichern und dass somit die laufenden Löhne ausbezahlt werden können, beantragen wir folgendes vorgehen.

- Möglichst baldige Auszahlung der restlichen 7/12 des Gemeindebeitrages.
- Auszahlung des Beitrages von CHF 5'000 des Kantons für Projektentwicklungskosten an den Verein Isenthal Zukunft.
- Monatliche Weiterverrechnung der Mittagsbetreuung.

Erwägungen

- Der Verein Zukunft Isenthal hat die bis heute anfallenden Betreuungskosten für den Mittagstisch der Gemeinde noch nicht in Rechnung gestellt.
- Obwohl noch keine schriftliche Zusage des Erziehungsrates vorliegt, kann davon ausgegangen werden, dass der Betrag überwiesen wird.
- An der kommenden Besprechung mit den Tagesstrukturen am 21. November 2023 steht das Quartals-Controlling an und die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die Finanzlage.

Beschluss

1. Der Gemeinderat beschliesst den Kantonsbeitrag von CHF 5'000 an die Projektkosten dem Verein Isenthal Zukunft zu überweisen, bevor die Zahlung des Kantons des Kantons eingegangen ist.
2. Um die Liquidität zu erhöhen, soll der Verein Zukunft Isenthal die Betreuungskosten für den Mittagstisch der Gemeinde in Rechnung stellen.
3. Die Auszahlung des restlichen 7/12 des Gemeindebeitrages für das Schuljahr 2023/24 wird momentan nicht ausbezahlt.
4. Falls sich an der Tagesstruktur-Sitzung vom 21. November 2023 die Liquidität der Tagesstrukturen aufzeigt, wird das Anliegen wieder im Gemeinderat traktandiert

Mitteilung an

Christian Gisler, Präsident Verein Isenthal Zukunft
Barbara Gasser, Gemeindegassierin

324

24.5.0 Ortsvereine

Musikgesellschaft Isenthal

Anfrage Chilbi 2023

Sachverhalt

Der Musikverein organisiert alle Jahre an der Chilbi ein «Röselischiessen» auf dem Parkplatz neben dem Gasthaus Tourist. Ein Parkplatz in dem Bereich gehört der Gemeinde.

Die Musikgesellschaft fragt an ob sie diesen Parkplatz benutzen dürfen.

Erwägungen

- Der Gemeinderat kann nur über den Parkplatz entscheiden, welche im Besitz der Gemeinde Isenthal ist. Für die restlichen Parkplätze muss der Besitzer angefragt werden.

Beschluss

1. Der Parkplatz der Gemeinde kann durch die Musikgesellschaft benutzt werden.

Termine/Delegationen

- 12.5.0 Jungbürgerfeier
325 Jungbürgerfeier
Jungbürgerfeier 2023

Sachverhalt

Alle zwei Jahre organisiert die Gemeinde die Jungbürgerfeier. Die Jungbürgerfeier der Jahrgänge 2005 und 2006 findet nach Absprache mit Edith Bissig und Patrick Zurfluh am 17. November 2023 um 19:30 Uhr im Hotel Urirotstock statt.

Die Einladung zu dieser Feier wurde an die Jungbürger versendet.

Erwägungen

- An der Jungbürgerfeier sollen die Jugendlichen über die geplanten Projekte in der Gemeinde informiert werden.

Beschluss

1. An der Veranstaltung nehmen die Gemeinderätin Edith Arnold-Bissig, der Gemeindeschreiber Adrian Dittli und eventuell der Gemeindepräsident Patrick Zurfluh teil.
2. Die Verwaltung wird mit der Organisation des Anlasses beauftragt.

- 25.9.0 Fernsehen, Fernsehumschalter
326 Genossenschaft SAT-Empfang Isenthal
Einladung zum Schlusssessen

Sachverhalt

Die Anlagen der Genossenschaft SAT-Empfang Isenthal sind zurück gebaut. Die Einträge im Grundbuch auf den Parzellen 461, 463, 464, 468, 469 gelöscht und die Genossenschaft ist aufgelöst. Dies feiern wir mit einem Nachessen. Das danach verbleibende Genossenschaftsvermögen wird unter den Mitgliedern aufgeteilt.

Pro Mitgliedschaft sind zwei Personen am Nachessen eingeladen. Die Einladung kann auch weitergegeben werden an Partner/in, Freund/in, Vorbesitzer/in Liegenschaft, Mieter/in, o.d..

Nimmt pro Mitgliedschaft niemand teil, dann wird dem Mitglied ein Gutschein abgegeben. Eine An- oder Abmeldung wird bis am 6. November gewünscht an Rene Gasser 079 383 05 31 oder rene@ringlihaus.ch.

Erwägungen

Beschluss

1. Erika Furrer Gasser wird den Gemeinderat an der Veranstaltung vertreten.

Kenntnisnahme

- 14.7.0 Regionalentwicklung
327 NRP, Neue Regional Politik
Neubesetzung Regionalmanagement

Sachverhalt

An der Sitzung vom 31. August 2023 hat der Urner Gemeindeverband Rolf Infanger aus Silenen als neuen Regionalmanager gewählt. Er wird die Stelle per 1. Januar 2024 antreten.

Rolf Infanger ist verheiratet, Vater von 2 erwachsenen Töchtern und Unternehmer in den Metallbranche. Er war für seine Wohngemeinde Silenen über 10 Jahre als Gemeinderat und mehr als die Hälfte davon als Gemeindepräsident tätig. Sein engagiertes Wirken zeigte er auch als Mitglied und -präsident sowohl von der Korporation Uri wie auch von Abwasser Uri in den letzten 15 Jahren.

Rolf Infanger bringt sehr viel Erfahrung und Eigeninitiative mit. Er weiss, wie die Wege in Uri funktionieren und kann gemeinde- und betriebsübergreifend vernetzen. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit ihm.

Wir werden Rolf Infanger an der Herbsttagung offiziell vorstellen und Christine Widmer verabschieden. Er wird per 1. Oktober 2023 mit der Einarbeitung beginnen. Christine Widmer ist bis Ende 2023 die Ansprechpartnerin für Themen aus dem Regionalmanagement.

- 30 Umweltschutz
328 Amt für Umwelt
Information

Sachverhalt

Am Mittwoch, 27. September 2023 hat die Verwaltung von Frau Regula Hodler die Mitteilung erhalten, dass im Gewässerraum des Isenthalerbaches im Bereich Stärtenberg Güllenschläuche und Altmittel abgelagert wurden. Die Gemeinde wurde aufgefordert mit dem Eigentümer Kontakt aufzunehmen und die Sachlage zu klären. Die Gegenstände müssen entsorgt oder ausserhalb des Gewässerraumes zu lagern.

Alois Gasser wurde durch die Verwaltung darüber informiert und wir die Angelegenheit klären.

- 23.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
329 Vernehmlassung: Teilrevision des Gesetzes über die direkten Steuern im Kanton Uri (StG 2024)
Information

Sachverhalt

Der Regierungsrat hat die Finanzdirektion mit Beschluss vom 5. September 2023 beauftragt, eine Vernehmlassung zur Teilrevision des Gesetzes über die direkten Steuern im Kanton Uri (StG 2024) durchzuführen.

Schwerpunkt dieser Vorlage bildet der Nachvollzug diverser neuer Bundeserlasse. Neben diesen zwingend erforderlichen Anpassungen soll zusätzlich die Motion Simon Stadler zu Anerkennung und Wertschätzung der Pflege und Betreuung von

Angehörigen zu Hause umgesetzt werden. Ausserdem sollen die bislang unbegrenzten Steuerabzüge, namentlich der Kinderdrittbetreuungs- und der Fahrkostenabzug, neu mit einem Höchstbetrag versehen werden.

Die Gemeinden sind eingeladen, zum Bericht und Änderungsentwurf Stellung zu nehmen. Die Auswertung wird erleichtert, wenn Sie sich nur zum Betreuungsabzug (Art. 41 Abs. 1 Bst. h StG), der Begrenzung des Kinderdrittbetreuungs- und des Fahrkostenabzugs (Art. 38 Abs. 1 Bst. h und Art. 31 Abs. 1 Bst. a StG) vernehmen lassen. Bei den übrigen gesetzlichen Anpassungen besteht im kantonalen Recht kein Gestaltungsspielraum, da sie zwingenden Vorgaben des Bundesrechts entsprechen.

Die Stellungnahme zur Vernehmlassung in digitaler Form (Word-Format) ist bis spätestens **13. Dezember 2023** per E-Mail an pius.imholz@ur.ch zu senden.

Für die inhaltliche Beantwortung von Fragen steht Ihnen Pius Imholz, Vorsteher Amt für Steuern (Tel. 041 875 21 33), gerne zur Verfügung.

Die Vernehmlassung wird an einer der nächsten Sitzungen traktandiert.

22.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben

330

Vernehmlassung: Verordnung zum Bundesgesetz über die Förderung der Ausbildung im Bereich Pflege

Information

Sachverhalt

Die Pflegeinitiative wurde am 28. November 2021 angenommen. Der Bundesrat hat beschlossen, die Umsetzung in zwei Etappen vorzunehmen. Für die Umsetzung der ersten Etappe beschloss das Parlament am 16. Dezember 2022 das neue «Bundesgesetz über die Förderung der Ausbildung im Bereich der Pflege».

Das neue Bundesgesetz sieht eine Ausbildungsoffensive auf den Tertiärstufen Höhere Fachschule (HF) und Fachhochschule (FH) Pflege vor. Der Bund richtet dabei den Kantonen an deren Aufwendungen Beiträge im Umfang von maximal 50 Prozent aus. Die Ausbildungsoffensive besteht aus mehreren Elementen und verpflichtet die Kantone konkret zu folgenden Massnahmen:

1. Beiträge an Gesundheitseinrichtungen wie Spitäler, Pflegeheime und Spitex-Organisationen, die praktische Ausbildungsplätze für Pflegefachkräfte anbieten. Hierbei geht es um Praktikumsplätze für die Ausbildung Pflege HF und FH.
2. Ausbildungsbeiträge an Personen, die den Bildungsgang Pflege an einer Höheren Fachschule (HF) oder die einen Bachelorstudiengang in Pflege an einer Fachhochschule (FH) absolvieren, um deren Lebensunterhalt zu sichern.
3. Beiträge an die Höheren Fachschulen, um eine Erhöhung der Anzahl Ausbildungsabschlüsse zu erreichen.
4. Eine Ausbildungsverpflichtung für die Betriebe gemäss Punkt 1 einzuführen.

Die Umsetzung soll in der Zentralschweiz möglichst einheitlich und koordiniert werden. Dazu hat die Zentralschweizer Gesundheitsdirektorinnen- und -direktorenkonferenz (ZGDK) der OdA Gesundheit Zentralschweiz XUND einen entsprechenden Auftrag erteilt. Der vorliegende Vernehmlassungsentwurf enthält daher bei den Unterstützungsbeiträgen an die Studierenden sowie bei der Ausbildungsverpflichtung der Betriebe das Zentralschweizer Modell.

Der Regierungsrat hat die Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion (GSUD) am

19. September 2023 beauftragt, bei den Gemeinden, den politischen Parteien sowie den betroffenen Institutionen eine Vernehmlassung zum Entwurf der Verordnung zum Bundesgesetz über die Förderung der Ausbildung im Bereich der Pflege durchzuführen.

Die GSUD bittet, die Stellungnahme in elektronischer Form (mittels Formular) bis spätestens am 30. November 2023 an die folgende Adresse zu senden: afg@ur.ch

Am 4. Oktober 2023 findet um 18.00 Uhr im Pfarreizentrum Erstfeld eine öffentliche Orientierungs- und Diskussionsveranstaltung statt. Gerne laden wir Sie dazu ein.

Bei Fragen steht Ihnen Beat Planzer, Abteilungsleiter Gesundheitsversorgung, 041 875 2157/planzer.beat@ur.ch gerne zur Verfügung.

Die Vernehmlassung wird an einer der nächsten Sitzungen traktandiert.

Andrea Gisler an der Infoveranstaltung zur Vernehmlassung teilgenommen. Ziel ist es, mehr Lernende zu finden, diese sich weiterbilden lassen und im Beruf bleiben.

11.9.0 Familienpolitik, Kinderbetreuung
331 Tagesstrukturen Schule Isenthal
Suche nach Personal

Sachverhalt

An der Besprechung vom 26. September 2023 hat der Verein Isenthal Zukunft informiert, dass sie noch Personal suchen für die Betreuung. Dieses Personal soll die Pädagogische Betreuung unterstützen.

Falls jemand aus dem Gemeinderat mögliche Kandidatinnen oder Kandidaten kennt, soll diese doch dem Verein Isenthal Zukunft melden.

12.10.0 Personalwesen Gemeinde
332 Gemeindeverwaltung Personalwesen
Gespräch Pensionierung Pia Herger

Sachverhalt

Patrick Zurfluh hat mit Paula Bissig, Schulratspräsidentin ein Gespräch geführt betreffen den Anforderungen für die Nachfolge von Pia Herger als Schuladministratorin.

Paula Bissig ist der Ansicht, dass das bisherige Pensum für die Schule und den Schulrat (25 Stellenprozente) ausreicht. Wenn die Rechnung durch eine andere Person geführt wird, könnte das Pensum eventuell reduziert werden.

Die Ausschreibung der Stelle (50%) als Ersatz von Pia Herger soll so gestaltet werden, dass eine Aufteilung der Arbeiten auf eventuell 2 Personen aufgeteilt werden könnte.

4.3.0 Gemeindestrassen
333 Strassensanierung Isenthal
St. Jakobstrasse

Sachverhalt

Heinrich Bissig, Eigentümer der Liegenschaft 334 hat Andreas Arnold telefonisch informiert, dass er bereit wäre einen halben Meter von seinem Land kostenlos abzutreten, falls die Gemeinde die Strasse verbreitern möchte.

334 4.3.3 Kleintalstrasse **Kleintalstrasse**

Beschädigung Geländer Kleintal durch Zivilschutz

Sachverhalt

Christoph Bissig informiert, dass der Zivilschutz die Reparaturarbeiten des beschädigten Geländers doch nicht selber ausführen kann. Der Schaden wurde der Versicherung gemeldet. Christoph Bissig wird nun eine Offerte einholen für die Reparatur. Falls die offerierten Reparaturkosten höher sind als CHF 5'000 muss eine zweite Offerte eingeholt werden.

Christoph Bissig erhält vom Gemeinderat die Kompetenz selber über die Arbeitsvergabe zu entscheiden.

335 4.3.1 Grosstalstrasse **Grosstalstrasse**

Sanierung Mauer Stärtenberg

Sachverhalt

Für die Sanierung der Mauer im Stärtenberg hat unteranderen auch die Firma Albert Bucher AG eine Offerte eingereicht. Gemäss Homepage hat die Firma eine Standort an der Grosstalstrasse 13 in Isenthal. Christoph Bissig würde gerne wissen, ob diese Firma auch im Kanton Uri Steuern zahlt.

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen ob die Firma Albert Bucher AG im Kanton Uri Steuern bezahlt.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass bei einer öffentlichen Ausschreibung die Arbeitsvergabe gemäss der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVÖB) erfolgen muss.

Artikel 29 Zuschlagskriterien

¹Der Auftraggeber prüft die Angebote anhand leistungsbezogener Zuschlagskriterien. Neben dem Preis und der Qualität einer Leistung kann er insbesondere Kriterien wie Zweckmässigkeit, Termine, technischer Wert, Wirtschaftlichkeit, Lebenszykluskosten, Ästhetik, Nachhaltigkeit, Plausibilität des Angebots, Kreativität, Kundendienst, Lieferbedingungen, Infrastruktur, Innovationsgehalt, Funktionalität, Servicebereitschaft, Fachkompetenz oder Effizienz der Methodik berücksichtigen

Artikel 41 Zuschlag

Das vorteilhafteste Angebot erhält den Zuschlag.

336 28.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben **Wasserversorgung** Plattform Wasserversorgung Uri

Sachverhalt

Am 25. September 2023 hat im Uristiersaal die Plattform Wasserversorgung stattgefunden. Aus der Gemeinde Isenthal haben die Dorfwassergenossenschaft, die Wasserversorgungen Gitschenen, St. Jakob, Sonnenhalb und Edith Bissig-Arnold und der Gemeindeschreiber teilgenommen.

Es wird in Zukunft noch einiges auf die Gemeinden zukommen. Die Unterlagen zu der Veranstaltung werden durch die Verwaltung an die Mitglieder des Gemeinderates noch zugestellt.

- 49.1.0 Schulgesetz, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben
337 Bildungs- und Kulturdirektion Kanton Uri
Austauschtreffen Jugend

Sachverhalt

Am 28. September 2023 hat ein Austauschtreffen Kinder- und Jugendförderung in Bürglen stattgefunden. Ziel der Veranstaltung war es Good Practice für die Verbesserung der Jugendarbeit in den Gemeinden kennen zu lernen und einen Austausch zwischen den Gemeinden und dem Kanton zu fördern.

Für die Gemeinde Isenthal hat Edith Arnold-Bissig teilgenommen.

- 12.14.0 Gemeindetagungen, Zusammenarbeit Gemeinden, Gemeindeverband
338 Behördentagung Isenthal
Behördentagung 2023

Sachverhalt

Am Freitag, 29. September 2023 hat die Behördentagung stattgefunden. Es war eine gut Veranstaltung. Die Aktennotiz zu der Tagung wurde bereits allen Teilnehmenden zugestellt. Leider haben im Vorfeld nicht alle Behörden, Kommissionen oder Vereine Ihren Themen bekannt gegeben.

Die Tagung soll auch im nächsten Jahr am 27. September wieder durchgeführt werden.

- 24.5.0 Ortsvereine
339 Dorfladengenossenschaft
Lagerplatz Chimiboden

Sachverhalt

Vor einigen Wochen hat Andrea Gisler mit dem Amt für Raumplanung Kontakt aufgenommen im Zusammenhang mit dem Lagerplatz Chimiboden. Es besteht das Problem, dass die direkt vor Ort vorhandenen Notunterkünfte (Alpgebäude) nicht mehr genutzt werden können. Dadurch können keine Pfadilager mehr auf dem Chimiboden durchgeführt werden

Marco Achermann erklärt im Mail:

- Abklärungen innerhalb der kantonalen Verwaltung haben ergeben, dass im Jahr 2015 ein Austausch dazu mit dem Amt für Forst und Jagd, Abteilung Naturgefahren (Lukas Eggimann) stattgefunden hat.
- Da Gefährdungen nicht unmittelbar, sondern immer mit einem gewissen Vorlauf auftreten, ist es aus meiner Sicht denkbar, dass eine Notunterkunft auch nicht direkt auf dem Platz vorhanden sein muss, sondern allenfalls in gewisser

Fussdistanz (15-20 Minuten).

Auf Grund dieser Rückmeldung wäre es möglich wieder Lager durchzuführen, wenn eine andere Notunterkunft gefunden wird. Andrea Gisler prüft das weitere Vorgehen

12.14.0 Gemeindetagungen, Zusammenarbeit Gemeinden, Gemeindeverband

340 Urner Gemeindeverband

Qualitätsgruppe Demenzfachstelle Uri

Sachverhalt

Andrea Gisler wurde durch den Urner Gemeindeverband in die Qualitätsgruppe Demenz Uri aufgenommen. Die Gruppe wird durch Claudia Gisler geleitet.

18.2.1 Schulhaus und Umgebung

341 Gemeinderäumlichkeiten

Kühlschrank Musikgesellschaft

Sachverhalt

In der Küche beim Gemeindesaal ist defekter Kühlschrank der Musikgesellschaft. Dieser wird durch die Musikgesellschaft entfernt und entsorgt. Der Gemeinderat muss noch entscheiden, was mit dem offenen Platz gemacht wird.

9.1.0 Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Kreisschreiben

342 Finanzdirektion

Informationen

Sachverhalt

Die Gemeindeverwalterin und die Gemeindegassiererin waren am 04. Oktober 2023 bei der Gemeindeorientierung des Kantons Uri zum Thema Budget 2024, Finanzperspektiven und Massnahmen anwesend.

Das Budget 2024 des Kantons Uri wird der Schuldenbremse zu Lasten fallen. (Gesetz zum Haushaltsgleichgewicht des Kantons Uri Art. 2 und Art. 3). Aus diesem Grund muss der Regierungsrat dem Landrat gemäss Art. 3

Verbesserungsmassnahmen vorschlagen. Zusätzlich müssen die Gemeinden einen Solidaritätsbeitrag gemäss Art. 29 an den Kanton leisten. Falls der Landrat den Massnahmenkatalog annehmen wird, wird dies die Gemeinde Isenthal mind. in den Jahren 2025, 2026 und 2027 hart treffen.

Massnahmen Globalbilanz

	Durchschnittliche Bevölkerungszahl pro Gemeinde 2021/2022 1	Globalbilanz- ausgleich [GBA] Fr. 2 = [1 * GB-wert p. Kopf]	gestaffelte Kürzung					
			2025		2026		2027	
			50%	Ausgleich	75%	Ausgleich	100%	Al
Altdorf	9'789	1'228'723	-359'467	869'256	-539'200	689'523	-718'933	
Andermatt	1'579	198'197	-57'983	140'214	-86'975	111'222	-115'966	
Attinghausen	1'763	221'293	-64'740	156'553	-97'110	124'183	-129'480	
Bürglen	3'913	491'163	-143'691	347'472	-215'537	275'626	-287'382	
Erstfeld	3'932	493'548	-144'389	349'159	-216'583	276'965	-288'778	
Flüelen	2'027	254'431	-74'435	179'996	-111'652	142'779	-148'869	
Göschenen	468	58'744	-17'186	41'558	-25'779	32'965	-34'371	
Gurtneilen	521	65'396	-19'132	46'264	-28'698	36'698	-38'264	
Hospental	190	23'849	-6'977	16'872	-10'466	13'383	-13'954	
Isenthal	470	58'995	-17'259	41'736	-25'889	33'106	-34'518	
Realp	160	20'083	-5'875	14'208	-8'813	11'270	-11'751	
Schattdorf	5'446	683'586	-199'985	483'601	-299'978	383'608	-399'970	
Seedorf	2'052	257'569	-75'353	182'216	-113'029	144'540	-150'705	
Seelisberg	727	91'254	-26'697	64'557	-40'045	51'209	-53'393	
Silenen	2'016	253'050	-74'031	179'019	-111'046	142'004	-148'061	
Sisikon	395	49'581	-14'505	35'076	-21'758	27'823	-29'010	
Spiringen	848	106'442	-31'140	75'302	-46'710	59'732	-62'280	
Unterschächen	713	89'496	-26'182	63'314	-39'273	50'223	-52'365	
Wassen	435	54'602	-15'974	38'628	-23'961	30'641	-31'948	
	37'444	4'700'000	-1'375'000	3'325'000	-2'062'500	2'637'500	-2'750'000	1

Auszug aus der Präsentation, welche den Gemeinderäten vorliegt

In den nächsten Jahren wird das laufende Budget zusätzlich mit dem Umbau der Kreisschule, den steigenden Zinsen sowie der Teuerung belastet. Noch nicht absehbar sind die Kosten für laufende und geplante Vernehmlassungen, diese sind namentlich, Revision Volksschulverordnung, Verordnung zum Bundesgesetz über die Förderung der Ausbildung im Bereich Pflege, Teilrevision des Gesetzes über die direkten Steuern im Kanton Uri (STtG 2024), Gesetz über die Zusammenarbeit des Kantons und der Gemeinde im Bereich Informatik und EGovernment, Vernehmlassung zum Entwurf des Gesetzes über die öffentliche Sozialhilfe. Im Moment können die möglichen Kosten für die laufende Rechnung der Gemeinde Isenthal noch nicht abgeschätzt werden.

Im Weiteren hat die Finanzdirektion eine Umfrage zum Finanz- und Lastenausgleich an die Gemeinde versandt, welche bis am 20. November 2023 beantwortet werden muss. Es zeichnet sich ab, dass der Kanton beim nächsten Wirkungsbericht den Ressourcenausgleich thematisieren will, was finanziell ebenfalls starke negative Auswirkungen für die Gemeinde Isenthal mit sich bringen könnte. Es ist auffallend, dass der Druck von Seiten des Kantons steigt. Das Kostenbewusstsein der Gemeinde Isenthal ist weiterhin notwendig, wird aber nicht reichen. Es werden bei der Gemeinde Isenthal Kosten anfallen, auf diese die Gemeinde keinen Einfluss mehr hat.

Zurfluh Patrick beendet die Sitzung um 23:15 Uhr

Isenthal, 4. Oktober 2023

Vorsitz

Protokollführer

Zurfluh Patrick

Dittli Adrian